

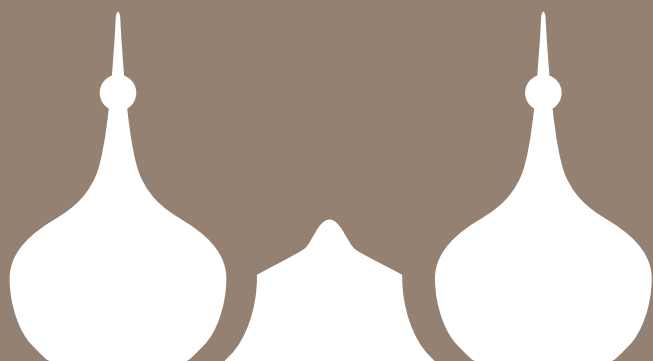
Bodensee Weiterbildungszentrum

SCHLOSS HOFEN

BILDUNGSPROGRAMM 2026



SCHLOSS
HOFEN



VORWORT

Seit 1981 steht Schloss Hofen für exzellente berufsbegleitende Weiterbildung und innovative Höherqualifizierung in Vorarlberg und der ganzen Bodenseeregion. Als Bildungsinstitution des Landes und Weiterbildungseinrichtung der Fachhochschule Vorarlberg (FHV) prägt Schloss Hofen die Entwicklung der Region nachhaltig mit. Für unser Land ist diese Arbeit von unschätzbarem Wert – gemeinsam setzen wir alles daran, Vorarlberg als chancenreichen Lebensraum für alle Generationen zu sichern.

Mit passgenauen Qualifikationsangeboten für Fachkräfte aus Medizin und Pflege, Psychologie und Psychotherapie, dem Sozialwesen und der Elementarpädagogik ist Schloss Hofen seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner für zahlreiche Berufsgruppen und Institutionen im Land.

Exzellentes Bildungsmanagement – spezialisierte Teams

Als Sitz der Verwaltungsakademie verantwortet Schloss Hofen zudem seit mehr als zwanzig Jahren die Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden und Führungskräften der Landes- und Gemeinde-

verwaltung sowie von Politikerinnen und Politikern auf allen Ebenen. Praxisnähe, Bedarfsorientierung und höchste Qualitätsstandards prägen sämtliche Programme und sichern ihre Wirksamkeit.

Mit Blick auf das kommende Jahr setzt Schloss Hofen zwei wesentliche Schwerpunkte: den Aufbau des neuen Masterstudiums Psychotherapie sowie die Entwicklung eines breit angelegten Portfolios an Micro-Credentials. Damit entsteht erstmals die Möglichkeit, die Ausbildung zur Psychotherapeutin bzw. zum Psychotherapeuten vollständig in Vorarlberg zu absolvieren – ein wichtiger Beitrag zur regionalen Versorgung und Fachkräftesicherung. Gleichzeitig bietet das Micro-Credential-Programm in innovativen, europaweit anerkannten Studienformaten kompakte Lern- und Kompetenzpfade mit ECTS-Anrechnung, die gezielt auf aktuelle berufliche Anforderungen reagieren. Themen

der Digitalisierung und ihrer praktischen Umsetzung in den zentralen Kompetenzfeldern werden dabei noch stärker in die Weiterbildungsangebote integriert.

Kooperationen mit renommierten Universitäten, Hochschulen und qualifizierten Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft und Praxis sichern weiterhin höchste inhaltliche und didaktische Standards. In Zeiten des Fachkräftemangels und dynamischer Anforderungen am Arbeitsmarkt gewinnt die Möglichkeit zur hochwertigen berufsbegleitenden Weiterbildung direkt vor Ort an Bedeutung. Der besondere Lernort Schloss Hofen in Lochau, die engagierten Teams des Bildungsmanagements sowie das über Jahrzehnte gewachsene Netzwerk von Expertinnen und Experten bieten hierfür ideale Voraussetzungen. In diesem Sinne wünschen wir allen Teilnehmenden und Studierenden inspirierende Lernerfahrungen, wertvolle Begegnungen und nachhaltigen Erfolg auf ihrem Bildungsweg.



MAG. MARKUS WALLNER
Landeshauptmann



DR. BARBARA SCHÖBI-FINK
Landesrätin für Wissenschaft
und Weiterbildung

„WIR ERÖFFNEN MENSCHEN EXZELLENT LERN- UND CHANCEN-RÄUME“

Menschen und Berufsgruppen, die mit und für Menschen arbeiten, finden im Bodensee Weiterbildungszentrum Schloss Hofen ein reichhaltiges und vielfältiges Angebot. Das Studien- und Akademieprogramm umfasst rund 70 Lehrgänge sowie über 500 Seminare und Kurse, insbesondere zu Themenbereichen der Daseinsvorsorge, Gesundheitsversorgung und der Führungskräfteentwicklung. Darüber hinaus bieten wir Unternehmen und Organisationen exzellente Möglichkeiten, ihre Workshops, Klausuren oder Besprechungen in unserem Schlossgebäude umzusetzen.

Herr Geschäftsführer Dr. MMag. Vogler, welche Trends in der Weiter- und Erwachsenenbildung beobachten Sie aktuell in diesen Fachbereichen?

In der Tat sehen wir spannende Entwicklungen, insbesondere in den von uns abgedeckten Fachbereichen „Gesundheit und Soziales“, „Leadership und Management“ sowie „Public Competence und Services“. Ein zentraler Trend ist die zunehmende Integration von interdisziplinärem und interprofessionellem Know how und Wissen. Fachkräfte müssen beispielsweise zunehmend auch Kompetenzen in der Führungsarbeit bzw. auch in der Steuerung management orientierter Verantwortungsbereiche entwickeln, um in ihren Positionen erfolgreich zu sein.

Wie setzen Sie diese interdisziplinären Ansätze in Ihren Programmen um?

Wir gestalten unsere Lehrgänge zunehmend so, dass sie die Schnittstellen zwischen den Disziplinen berücksichtigen. Dazu bieten wir Modelle bzw. einzelne kurze Module an, die beispielsweise psychologische Aspekte im Management oder die Rolle von Führungskräften im sozialen Sektor thematisieren. Außerdem fördern wir den Austausch zwischen verschiedenen Berufsgruppen durch gemeinsame Seminare und Formate, insbesondere im Leadership-Bereich.

Neben der Interdisziplinarität – gibt es weitere Trends, die Sie als besonders wichtig

erachten, insbesondere in den von Ihnen genannten Bereichen?

Ein wichtiger Trend ist die zunehmende Bedeutung von sogenannten „Soft Skills“, vor allem in den Bereichen Leadership und Soziales. Fähigkeiten wie Empathie, Teamarbeit und Kommunikationsstärke sind entscheidend für den Erfolg in diesen Berufen. Daher integrieren wir gezielt solche Kompetenzen in unsere Lehrpläne.

Impuls- geber für die Region

Wie gewährleisten Sie die Qualität und Aktualität Ihrer Weiterbildung in diesen spezialisierten Bereichen?

Qualität ist für uns von höchster Bedeutung. Wir arbeiten eng mit Expert:innen aus dem Hochschulsektor und Praktiker:innen aus den jeweiligen Fachgebieten zusammen, um sicherzustellen, dass unsere Inhalte aktuell und praxisnah sind. Zudem führen wir regelmäßige Feedbackrunden mit unseren Teilnehmer:innen durch, um die Programme kontinuierlich zu optimieren und an die Bedürfnisse der Berufsgruppen sowie des Arbeitsmarktes anzupassen. Diese Qualitätssicherung wurde 2025 durch die bereits zum dritten Mal erfolgten Auszeichnung mit dem ISO 9001:2015-Zertifikat bestätigt.

Welche Rolle spielt dabei die Vernetzung in der Region sowie mit relevanten Institutionen in Ihren Programmen?

Eine entscheidende Rolle. Wir haben starke und langjährige Partnerschaften mit Universitäten, Hochschulen sowie Landes-, Gesundheits- und

Sozialeinrichtungen. Als Tochtergesellschaft der FHV - Vorarlberg University of Applied Sciences sind wir beauftragt, postgraduale akademische Lehrgänge und Masterstudien für Vorarlberg zu entwickeln und anzubieten. Dabei operieren wir stets bedarfsorientiert, indem wir Weiterbildung für Berufsgruppen der Pflege, der Medizin, der Psychologie und Psychotherapie sowie im Sozialbereich und für Führungskräfte vor Ort ermöglichen. In enger Kooperation mit dem Land bieten wir außerdem fachspezifische Programme zur Aus- und Weiterbildung der Landes- und Gemeindebediensteten sowie von elementarpädagogischen Fachkräften an.

Rund 70 Lehrgänge und 500 Seminare

Was sind Ihre Visionen für die Zukunft der Weiterbildung an Ihrer Institution bzw. in den Bereichen, auf die Sie sich spezialisiert haben?

Wir möchten weiterhin eine führende Rolle in der Weiterbildung in den zuvor schon genannten Fachbereichen einnehmen. So entwickeln wir gerade ein Masterstudium für Psychotherapie, damit diese neue Ausbildungsschiene auch in Vorarlberg absolviert werden kann und somit die Versorgung im Land unterstützt. Generell ist es unser Ziel, innovative Lernformate zu entwi-

ckeln, die nicht nur die fachlichen, sondern auch die persönlichen Kompetenzen der Teilnehmer:innen fördern. Unter anderem sind wir die ersten und einzigen Anbieter eines breiten Programms von Micro-Credentials, einem relativ neuen europaweit anerkanntem Studienformat, das einen kompakten Wissens- und Kompetenzerwerb in einem Fachgebiet mit dem Erwerb von ECTS kombiniert. Auch Themen der Digitalisierung in der Anwendung und Umsetzung in den genannten Kompetenzfeldern werden zukünftig noch stärker in unsere Programme integriert.

Vielen Dank für Ihre Einblicke! Zum Abschluss – was würden Sie Menschen empfehlen, die sich für eine Weiterbildung in diesen spezialisierten Bereichen interessieren?

Ich empfehle, sich zunächst über die eigenen Interessen und Ziele klar zu werden. Wählen Sie ein Programm, das sowohl Ihre fachlichen als auch persönlichen Entwicklungsbedürfnisse anspricht. Und scheuen Sie sich nicht, verschiedene Formate auszuprobieren, um das passende Lernumfeld für sich zu finden. Weiterbildung ist eine lebenslange Aufgabe, vor allem in jüngeren Berufsjahren eine wertvolle Investition in die eigene Zukunft und Entwicklung.



**DR. MMAG.
PETER VOGLER**
Geschäftsführer



INHALT

ÜBER SCHLOSS HOFEN	08
BILDUNGSBEREICH STUDIENZENTRUM	10
BILDUNGSBEREICH AKADEMIE	12
BUSINESS- & SEMINARHOTEL.....	14
MICRO-CREDENTIALS.....	16
ZAHLEN & FAKTEN.....	17
KOMPETENZFELDER	18
ELEMENTARPÄDAGOGIK.....	19
LEADERSHIP & MANAGEMENT.....	24
MEDIZIN, PSYCHOLOGIE & PSYCHOTHERAPIE	30
PFLEGE	36
SOZIALES & GESELLSCHAFT.....	40
STUDIENZULASSUNG	46
VERWALTUNGSAKADEMIE	50
DAS SCHLOSS HOFEN TEAM.....	54

SCHLOSS HOFEN: eine Institution - drei Geschäftsbereiche - sechs Kompetenzfelder

Schloss Hofen ist mehr als ein Gebäude. Als Landesgesellschaft und Weiterbildungseinrichtung der FHV ist es eine vielfältige Bildungsinstitution mit drei Geschäftsbereichen und sechs Kompetenzfeldern. Das Gesamtpaket ist einzigartig für die Bodenseeregion und versorgt vor allem Menschen in Vorarlberg mit hochwertiger Aus- und Weiterbildung in gesellschaftlich wichtigen Themen- und Berufsfeldern.

Die Prinzipien guten Lernens und Lehrens wirksam umzusetzen erfordert hervorragende Programmierungen und Rahmenbedingungen für Studierende und Teilnehmende. Diese

Leistungen erbringt Schloss Hofen mit seinem Kernteam aus durchschnittlich 63 Mitarbeitenden und hunderten von externen Referierenden für Vorarlberg und die Bodenseeregion in drei Geschäfts- (Studienzentrum, Akademie, Seminarhotel) und sechs Kompetenzfeldern.

Diese Positionierung als Bodensee Weiterbildungszentrum erfordert die stetige Weiterentwicklung in den Kompetenzbereichen, die mit den Adjektiven „administrativ/organisatorisch“, „pädagogisch/didaktisch“ und „fachlich/inhaltlich“ beschreibbar sind.

Im Bereich der administrativ-organisatorischen Basiskompetenz zeichnet Schloss Hofen die persönliche Betreuung, ein hoher Grad an Service- und Dienstleistungsorientierung sowie eine exzellente Aufenthaltsqualität durch besondere Räume und hervorragende Kulinarik aus. Die ausgeprägte pädagogisch-didaktische Kompetenz mit dem Qualitätszertifikat Ö-Cert wird stetig im Hinblick auf digitale Trends und Werkzeuge, neue Lernformate und kreative Lernsettings weiterentwickelt. Im Bereich der fachlich-inhaltlichen Kompetenz verfügt Schloss Hofen über ein langjährig gewachsenes

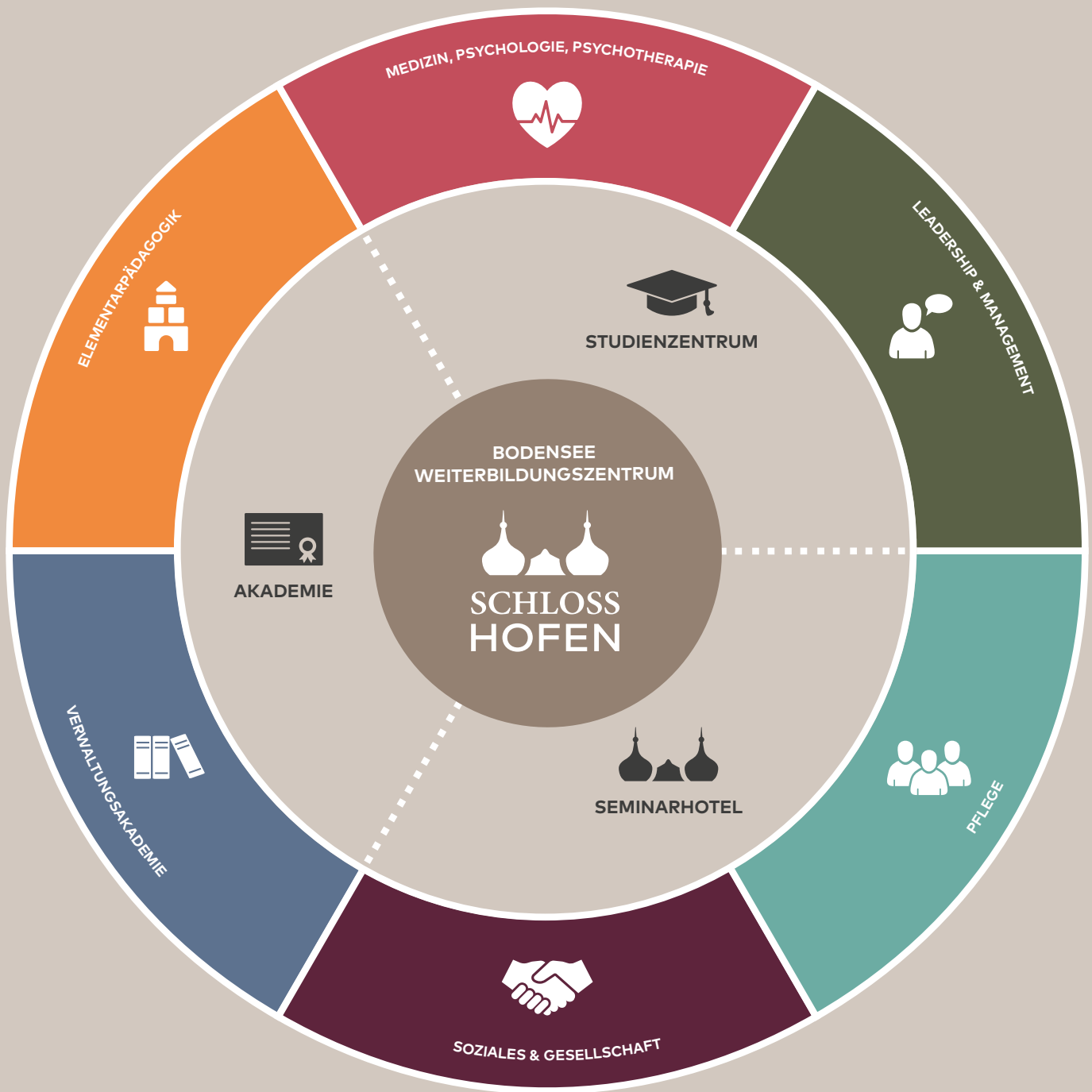
Netzwerk aus hochkarätigen Kooperationspartnern sowie besten Köpfen und Expert:innen des jeweiligen Fachgebiets.

**Kernteam aus
63 Mitarbeitenden
und hunderten
externen
Referierenden**

Der Bildungs- und Geschäftsbereich „Schloss Hofen Studienzentrum“ bietet für berufstätige Menschen in Vorarlberg und der Bodenseeregion Weiterbildung auf Universitäts- oder Hochschulebene an. Das Angebot reicht hinsichtlich der Themen- und Berufsfelder von Medizin & Pflege sowie Psychologie &

Psychotherapie über Soziales & Gesellschaft hin zu Leadership & Management. Der Bildungs- und Geschäftsbereich „Schloss Hofen Akademie“ bietet für berufstätige Menschen, vorwiegend in den Feldern Verwaltung, Elementarpädagogik, Soziales, Gesundheit und Wirtschaft, Lehrgänge und Seminare für Fort- und Weiterbildung an.

Der Geschäftsbereich „Schloss Hofen Seminarhotel“ steht mit Schlossgebäude und -park für die meisten der hauseigenen Programme sowie je nach Kapazität für externe Firmen und Organisationen mit acht Seminar- und Veranstaltungsräumen sowie einem Restaurationsbetrieb zur Verfügung. Einige Veranstaltungen finden aus Belegungs- oder Auftragsgründen an anderen Standorten in ganz Vorarlberg und teilweise auch in Tirol statt.



EINE INSTITUTION
drei Geschäftsbereiche
sechs Kompetenzfelder

STUDIENZENTRUM: ein „Ländle-Campus“ der besonderen Art

Das Studienangebot von Schloss Hofen umfasst Masterprogramme mit den Abschlüssen MSc (CE), MBA, MAS, dazu Hochschullehrgänge und -kurse sowie ein Bachelorprogramm mit verschiedenen universitären und hochschulischen Kooperationspartnern im In- und Ausland. Zudem fungiert die Landesgesellschaft als hochschulische Weiterbildungseinrichtung der Fachhochschule Vorarlberg (FHV).

Als Tochtergesellschaft der Fachhochschule Vorarlberg bietet Schloss Hofen hochschulische Weiterbildungsformate wie Masterstudien, Hochschullehrgänge und -kurse sowie Micro-Credentials an. Einen Schwerpunkt bilden dabei die Fachbereiche „Gesundheit & Soziales“ sowie „Leadership & Management“. In dem Zusammenhang werden hochspezialisierte Weiterbildungen in den Themen- und Berufsfeldern „Leadership & Management“, „Psychologie & Psychotherapie“, „Pflege“ sowie „Soziales & Gesellschaft“ angeboten. Ein Beispiel sind die gesetzlich vorgeschriebenen Weiterbildungen für Pflegekräfte, die etwa in Psychiatrie-, Pädiatrie-, Intensiv- oder Anästhesieabteilungen eingesetzt sind.

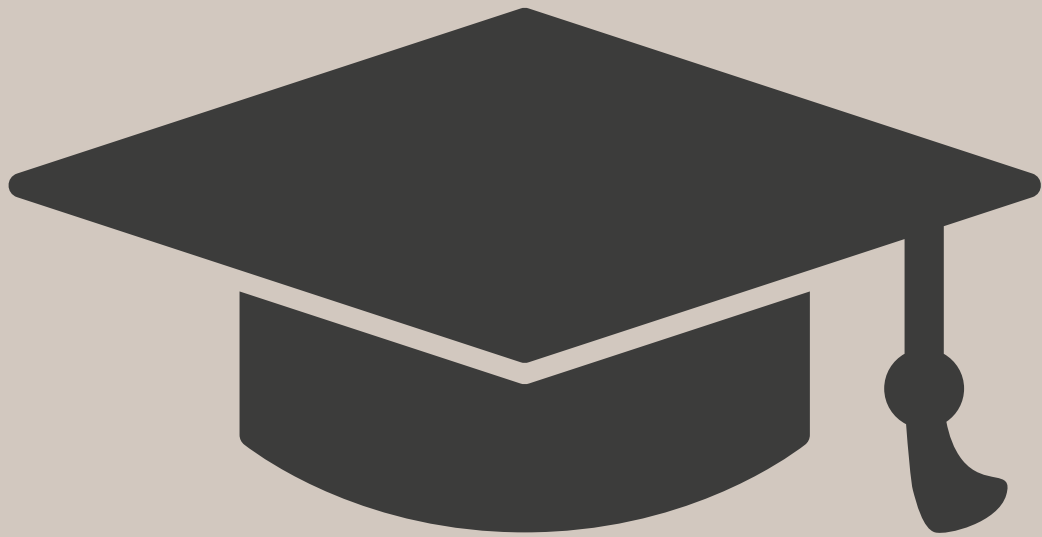
Kooperationen mit renommierten Universitäts- und Hochschulpartnern im In- und Ausland sowie klinischen Versorgungseinrichtungen ermöglichen es dem Schloss Hofen Studienzentrum, universitäre und hochschulische bzw. postgraduale Weiterbildung am Standort Vorarlberg zur Verfügung zu stellen. Nur mittels der Präsenzprogramme können

Berufstätige aus Vorarlberg oder der Bodensee-region in den Master in Psychologie oder in eine Psychotherapieausbildung einsteigen, ohne weite Anreisen auf sich nehmen oder qualitative Verluste durch reine Onlineangebote hinnehmen zu müssen.

Erstmals wird ab dem Wintersemester 2026/2027 das neue Masterstudium „Psychotherapie“ in Kooperation mit der FHV beginnen.

Ein für den Wirtschaftsstandort Vorarlberg besonders relevanter Themenbereich betrifft angesichts des zunehmenden Fach- und Arbeitskräftemangels universitäre oder hochschulische Weiterbildungsangebote im Themenbereich „Leadership & Management“. In diesem Segment baut Schloss Hofen sein Studienangebot für Berufstätige aller Branchen und Sparten weiter aus. So wird ab dem Jahr 2027 zusätzlich zu bestehenden Weiterbildungsangeboten ein mit Prof. Dr. Alfred Längle hochkompetent besetztes Masterstudium „Wert- und Sinnorientiertes Führen“ in Kooperation mit der Ostschweizer Fachhochschule OST starten.

Breites Netzwerk an Kooperationen mit renommierten Universitäts- und Hochschulpartnern



Ein internationales Dozierendenteam,
die Kombination aus State-of-the-
Art-Managementtheorien, Case
Studies und Best-Practice-Beispiele
sowie die Kooperationen mit der
Universität Stockholm und führenden
Unternehmen aus dem DACH-Raum
machen den Master of Business
Administration zu einem attraktiven
Programm.



UNIV.-PROF. MAG. DR. MARTIN PIBER
Wissenschaftlicher Leiter
»Master of Business Administration MBA«
Universität Innsbruck

AKADEMIE: Fort- & Weiterbildung mit höchstem Anspruch

Die Schloss Hofen Akademie fokussiert sich vor allem auf Fort- und Weiterbildungen für Berufstätige im Dienst der Daseinsvorsorge und Gesundheitsversorgung, etwa für Ärzt:innen, Landes- und Gemeindebedienstete, Fachkräfte der Elementarpädagogik oder des sozialen bzw. ökonomischen Berufsfelds. Als Sitz der Verwaltungsakademie Vorarlberg kommt Schloss Hofen eine besondere Stellung in der Vorarlberger Bildungslandschaft zu.

Schloss Hofen Akademie: Wo berufliche Praxis und Bildung zusammenfinden

Berufstätige spezifischer Berufsgruppen der Daseinsvorsorge und der Gesundheitsversorgung finden in der Schloss Hofen Akademie ein umfangreiches Lehrgangs- und Seminarangebot. So können Landes- und Gemeindebedienstete zum Teil verpflichtende Führungs- und Verwaltungslehrgänge absolvieren sowie aus einem Angebot von rund 100 Seminaren pro Jahr auswählen. Ärzt:innen profitieren dank der Kooperation mit der Österreichischen Ärztekammer für Vorarlberg und Tirol von einem Vor-Ort-Weiterbildungsprogramm. Außerdem finden sich jährlich rund 35 Seminare für Berufsgruppen des Sozialbereichs im Schloss Hofen Bildungsprogramm.

Wesentlicher Bestandteil des Angebots der Schloss Hofen Akademie ist das Fort- und Weiterbildungsangebot für elementarpädagogische Fach- und Assistenzkräfte. So werden pro Jahr zwölf Lehrgänge sowie rund 350 Seminare für diese Berufsgruppe angeboten. Schloss Hofen ist damit einer der wesentlichen Akteure zur Beseitigung des Mangels an Fachkräften bzw. zum Ausbau der qualitativen Versorgung in diesem gesellschafts- und bildungspolitisch wichtigen Bereich.

Auch für Menschen ohne Studienberechtigung eröffnet die Schloss Hofen Akademie Chancen und Möglichkeiten zur hochschulischen Aus- oder Weiterbildung. Angeboten werden Vorbereitungslehrgänge und -kurse für den Aufnahmetest zum Medizinstudium sowie für den Erwerb einer Studienberechtigung.



Die Landesverwaltung versteht sich als lernende Organisation und fördert gezielt Aus- und Weiterbildung sowie Vernetzung. Schloss Hofen ist dabei ein wichtiger Partner. Die Angebote unterstützen unsere Mitarbeitenden, fachlich und persönlich auf neue Herausforderungen vorbereitet zu sein und sich für zukünftige Aufgaben zu qualifizieren.



MAG. MARKUS VÖGEL
Leiter Personalabteilung
Amt der Vorarlberger Landesregierung

BUSINESS- UND SEMINARHOTEL: ein Lernort für exzellente Ergebnisse

Unternehmen und Organisationen finden im Business- und Seminarhotel Schloss Hofen die ideale Umgebung für eigene Lehrgänge und Seminare, aber auch für Workshops, Teambuildings, Veranstaltungen und Tagungen in Form von Gastveranstaltungen. Geboten wird eine speziell auf den Seminarbetrieb ausgerichtete harmonische Einheit aus Arbeits- und Veranstaltungsräumen, komfortablen Gästezimmern und exquisiter regionaler Küche.

Die Herren von Raitenau errichteten das Schloss Ende des 16. Jahrhunderts



**MONIKA
MATT-EGGER**
Leitung Business- &
Seminarhotel

Das historische Renaissancebauwerk und die wunderschöne Kulisse des Bodensees bieten eine ebenso ruhige wie inspirierende Atmosphäre, die Raum für kreatives Denken und lebendige Formen des gemeinsamen Arbeitens gibt. Acht Seminar- und Veranstaltungsräume bieten Platz für Gruppen von bis zu 40 Personen. Der prunkvolle spätgotische Wolf-Dietrich-Saal eignet sich für Veranstaltungen mit bis zu 110 Teilnehmenden. Die Ausstattung aller Räume ist auf dem aktuellen Stand der Technik. Für multimediale Präsentationen und digitales Teamwork inklusive interaktivem Whiteboard stehen sämtliche Arbeitsmittel ohne Aufpreis zur Verfügung. Bei Gruppenarbeiten ziehen sich Seminarteilnehmende gerne in eine der bequemen Sitzcken zurück oder lassen sich an der frischen Luft im Schlosspark inspirieren.

Schloss Hofen verfügt über 27 Doppelzimmer, die als Einzelzimmer gebucht werden können. Die behaglichen Zimmer sind mit allen üblichen Annehmlichkeiten wie gratis WLAN und Fernseher ausgestattet und laden, von Seminarbetrieb und Gastronomie räumlich abgegrenzt, zur erholsamen Nachtruhe. Besonders geschätzt wird von den Gästen die ausschließliche Spezialisierung auf den Seminar- und Bildungsbetrieb. Dies bietet den großen Vorteil, dass keine Freizeitgäste die Ruhe

und Konzentration der Seminarteilnehmenden stören. Beliebt und bekannt ist Schloss Hofen seit jeher für seine hervorragende saisonale Küche mit besten Zutaten aus der Region. Natürlich stehen auch vegetarische Menüs zur Auswahl.

Die durchdachten, beliebig kombinierbaren Standardangebote von Schloss Hofen erfüllen für den Großteil der Gäste bereits jeden Wunsch. Selbstverständlich kümmert sich das Hotel- und Gastroteam darüber hinaus auch um ganz spezielle Anforderungen, egal ob es die Ausstattung der Seminarräume, zusätzliche Arbeitsmittel oder die Gastronomie betrifft.

Schloss Hofen ist eines der bedeutendsten Renaissancebauwerke des Bodenseeraums. Die Herren von Raitenau errichteten das Schloss Ende des 16. Jahrhunderts als repräsentativen Landwohnsitz. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts wurde Schloss Hofen unter anderem als Kinderheim und Krankenhaus genutzt, ehe es 1981 als Bildungszentrum des Landes Vorarlberg seiner heutigen Bestimmung zugeführt wurde.



Für unsere Weiterbildungen und Workshops schätzen wir Schloss Hofen als einen Ort, der konzentriertes Arbeiten und Inspiration perfekt verbindet. Die professionelle Organisation und Infrastruktur vor Ort sowie die besondere Atmosphäre bieten unseren Teams den idealen Rahmen, um zu lernen und neue Ideen zu entwickeln.



EVA POHN
Leitung Servicefunktion Personal
illwerke vkw

Micro-Credentials: kompakter akademischer Wissenserwerb – auch ohne Matura

Schloss Hofen ist die erste Bildungsinstitution, die in Vorarlberg Micro-Credentials anbietet. Dieses Format ermöglicht es Menschen sowohl mit als auch ohne Studienberechtigung, ein Thema oder Kompetenzfeld auf höchstem Niveau praxisorientiert und kompakt zu vertiefen und gleichzeitig akademische Credits oder Kreditpunkte (ECTS) zu erwerben. Dank der Kooperation mit der Fachhochschule Vorarlberg (FHV) kann die gesamte oder teilweise Anerkennung dieser Credits sichergestellt werden.

Ein aktuelles MC-Portfolio mit bereits zehn Angeboten.

Micro-Credentials sind keine Vorarlberger Insellösung, sondern werden auf der Grundlage europäischer und nationaler Bildungsziele und -vorgaben entwickelt und angeboten. Es gibt sogar Prognosen, dass europaweit demnächst zehntausende solcher Formate von Universitäten und Hochschulen zur Verfügung gestellt werden. In Österreich können derartige Formate nur von postsekundären Bildungseinrichtungen angeboten werden. Aus diesem Grund ist es Schloss Hofen als Tochter der Fachhochschule Vorarlberg nun möglich, diesen Akzent im Bildungssystem der Region weiter zu stärken. So konnten in der Zwischenzeit mehrere Micro-Credentials in den Kompetenzfeldern entwickelt werden. Das Angebot an Micro-Credentials der Fachhochschule Vorarlberg und Schloss Hofen richtet sich vorwiegend an drei Zielgruppen:

PROFESSIONALS

im Sinne von berufstätigen Fachkräften mit oder ohne Studienberechtigung, wofür ein in sich geschlossenes und differenziert festgelegtes Weiterbildungsangebot auf Basis aktueller Marktentwicklungen angeboten werden soll. Für diese Zielgruppe können mit diesem Format nun in enger Kooperation mit Unternehmen und Einrichtungen aktuelle und interdisziplinäre Entwicklungen aufgegriffen sowie maßgeschneiderte Angebote relativ rasch auf den Bildungsmarkt gebracht werden.

ALUMNI

können mittels Micro-Credentials relevante Neuentwicklungen in Studienprogrammen nachvollziehen bzw. ihre Ausbildung fortsetzen oder auch völlig neue Aspekte und Marktentwicklungen vertiefen. Zugangsvoraussetzung für diese Zielgruppe ist ein definiertes Bachelor- oder Masterstudium an der FHV oder ein artverwandtes und bekanntes Studienprogramm an einer anderen Hochschule oder Universität bzw. von Schloss Hofen.

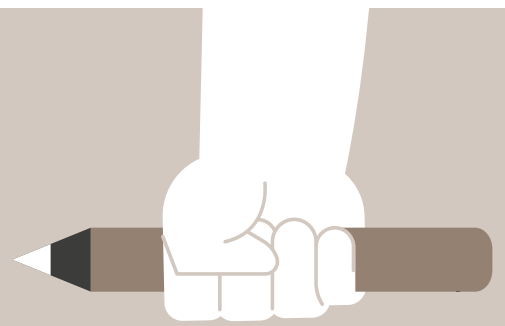
POTENTIALS

Potentials sind potenzielle Kandidat:innen für Studienprogramme an der Fachhochschule Vorarlberg: Diese Gruppe kann aus Interesse in eine Thematik sowie die akademische Welt mit wenig Zeitaufwand „reinschnuppern“ sowie gleichzeitig schon vorab einen Teil eines Studiums absolvieren. Das Micro-Credential entspricht dann quasi einem Zeit- und Lernguthaben für ein größeres, nachfolgend zu absolvierendes Studienprogramm.

Die Micro-Credentials von Schloss Hofen werden in einer Kombination von Theorieinput in Präsenz, digitalen Lernformaten und anwendungsorientierten Praxiseinheiten konzipiert. Mit diesem Format wird der Weg zur Modularisierung und Praxisorientierung von hochschulischer Weiterbildung wirksam unterstützt.

ZAHLEN & FAKTEN

Was wir pro Jahr leisten



**VIER-
HUNDERT-
ZEHN**

Studierende in
akademischen
Studienprogrammen

24.000

Teilnehmende in den
Kursen



Teilnehmertage

36.000

(Teilnehmende multipliziert mit
absolvierten Seminartagen)



**KOOPERATIONS-
PARTNER**

26

Universitäten, Hochschulen,
öffentliche Körperschaften,
Institute, Organisationen

Studierende im
**CONCORDIA-
Kooperationsprojekt**

81

Anzahl Lehrgänge in den
drei Fachbereichen

159





Vor allem in der Kommunikation habe ich mich stark weiterentwickelt. Ich trete heute viel selbstbewusster auf und kann viele Dinge besser annehmen. Die regelmäßigen Reflexionen haben mir sehr geholfen und meine Haltung nachhaltig gestärkt. Besonders für Quereinsteiger:innen bietet diese Ausbildung eine realistische und gut schaffbare Möglichkeit.



SABINE KRAMER

Teilnehmerin »Spezialisierungslehrgang«
Pädagogische Assistenz

ELEMENTARPÄDAGOGIK

Das Kompetenzfeld Elementarpädagogik steht für hochwertige, praxisnahe sowie fachliche Qualifizierung. Mit einem vielfältigen Bildungsangebot stärkt und unterstützt er jene, die täglich mit großem Engagement die frühkindliche Bildung und Betreuung in Vorarlberg gestalten. Fach-, Führungs- und Assistenzkräfte elementarpädagogischer Einrichtungen finden hier ein professionelles Angebot, das sie dabei begleitet, Kompetenzen und fachliche Qualifikationen gezielt zu erweitern.



MAG. BETTINA MOOSBURGER
Leitung
Kompetenzfeld

Unser Kompetenzfeld begeistert mit berufsbegleitenden, modular aufbauenden Lehrgängen, die eine klare und verlässliche Ausbildungsstruktur gewährleisten. Er bietet fachliche Qualifizierung für all jene, die in Vorarlbergs elementarpädagogischen Einrichtungen als Fach-, Assistenz- sowie Führungskräfte mit Herz und Verantwortung tätig sind. Die Basis- und Spezialisierungslehrgänge stellen die Grundausbildung dar und ermöglichen die Einstufung als Assistenzpersonal oder die Tätigkeit als Tageseltern. Sie vermitteln fundierte pädagogische Grundlagen und stärken jene Fähigkeiten, die für eine achtsame und entwicklungsfördernde Begleitung der jüngsten Kinder notwendig sind. Der Aufbaulehrgang qualifiziert darüber hinaus zur pädagogischen Fachkraft in Kleinkindgruppen und befähigt Teilnehmende, eine solche Gruppe mit Professionalität und Verantwortungsbewusstsein zu leiten. Ergänzend bietet der Lehrgang „Führen und Leiten einer elementarpädagogischen Einrichtung“ die Möglichkeit, umfassende Leitungskompetenzen zu erwerben und befähigt zur Leitung einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung.

SCHWERPUNKTE

Mit dem neuen zweisemestrigen „Kombinierten Assistenzlehrgang“ erweitert Schloss Hofen sein Angebot um ein modernes Blended-Learning-Format. Die Verbindung aus Online- und Präsenzanteilen ermöglicht flexibles, gut planbares Lernen und kombiniert die Inhalte von Basis- und Spezialisierungslehrgang in einem kompakten Ausbildungsweg.

Neben unseren Lehrgängen bietet der umfangreiche Seminarbereich ein halbjährlich neu gestaltetes Weiterbildungsprogramm. Rund 200 Veranstaltungen pro Semester – Seminare, Webinare, kindergarteninterne Fortbildungen beziehungs-

weise Teamseminare vor Ort – ermöglichen es dem Personal, neue Impulse und Kompetenzen direkt in den beruflichen Alltag mitzunehmen. Die Inhalte orientieren sich am BildungsRahmenPlan und an den pädagogischen Grundlagendokumenten.

Thematische Schwerpunkte reichen von pädagogischen sowie didaktischen Grundlagen und Entwicklungsförderung über den professionellen Umgang mit besonderen Herausforderungen bis hin zu Teamarbeit und aktuellen Entwicklungen der Frühpädagogik. Besonders geschätzt sind maßgeschneiderte, einrichtungsspezifische Formate, die gezielt

auf konkrete Bedarfe eingehen und Teams in ihrer täglichen Arbeit stärken.

Gezielt auf konkrete Bedarfe eingehen

AUSBLICK

Der Ausblick auf das kommende Jahr zeigt ein breites Portfolio mit dreizehn Lehrgängen und zahlreichen neuen Veranstaltungen. Das Kompetenzfeld entwickelt seine Inhalte laufend weiter und orientiert sich an aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen, wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Anforderungen.

Die enge Zusammenarbeit mit Fachpersonen, Einrichtungen und überregionalen Partnern stellt sicher, dass die Angebote praxisnah bleiben. Im Zentrum stehen die Stärkung professioneller Handlungskompetenzen, wertvoller pädagogischer Haltungen sowie eine qualitätsvolle Bildungs- und Betreuungsarbeit, die Kindern bestmögliche Entwicklungsräume eröffnet.



LEHRGANG	ANZAHL	FORMAT	BEREICH
Basislehrgang (BAS)	5	Zertifikats-Lehrgang	
Kombinierter Assistenzlehrgang (KLG) <i>NEU</i>	1	Zertifikats-Lehrgang	
Spezialisierungslehrgang (SPA)	4	Zertifikats-Lehrgang	
Aufbaulehrgang (AUF)	2	Zertifikats-Lehrgang	
Führen und Leiten (FUL)	1	Zertifikats-Lehrgang	



SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE

ANZAHL

Pädagogik, Didaktik und Begleitung

30

Persönlichkeit, Emotionen und soziale Beziehungen

35

Ethik, Gesellschaft, Diversität und Inklusion

25

Sprache und Kommunikation

10

Sprachförderung

30

BESK Kompakt und BESK-DaZ Kompakt

5

Körper, Wahrnehmung, Bewegung, Gesundheit und Ernährung

50

Kreativität, Gestaltung und Geschichten

19

Musik, Tanz, Museums- und Theaterpädagogik

16

Natur, Tiere und Technik

30

Führung, Recht, Organisation und Dokumentation

30

Coaching, Resilienz und Gesundheitsförderung

35



SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE

ANZAHL

Exkursionen & Studienreisen

6

Leiter:innentreffen

9

Kindergarteninterne Lehrveranstaltungen und Seminare vor Ort

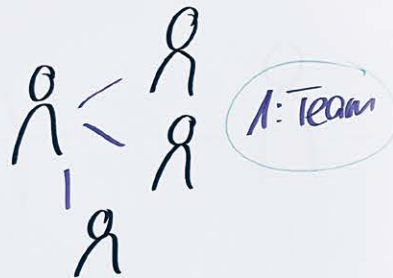
30

Fortbildungsreihe für Praxismentor:innen

6



Führungskommunikation





Arbeit gehört für die meisten Menschen zentral zum Leben und ist eine unumgängliche Anforderung der Existenz. Gerade deshalb soll das Tätigsein als Quelle für ein gutes Leben Erfüllung geben und ein wichtiger Sinnfaktor sein.



UNIV.-PROF. DR. MED. DR. PHIL.

ALFRIED LÄNGLE

Wissenschaftliche Leitung

»Existenzielles Leadership«

LEADERSHIP & MANAGEMENT

Akademische Weiterbildungsprogramme für Führungskräfte und Personen im Management gehören seit vielen Jahren zum fixen Bestandteil des Programms von Schloss Hofen. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels und der großen Transformationen in Gesellschaft und Wirtschaft sind Führungskräfte mehr und mehr herausgefordert.



**MAG. MAG.
RAINER LÄNGLE,
MPH**
Leitung
Kompetenzfeld

Neue Entwicklungen und Trends prägen die Anforderungen an moderne Weiterbildungsprogramme zunehmend. Die Digitalisierung und der Einsatz künstlicher Intelligenz verändern Arbeitsprozesse grundlegend und erfordern digitale Führungskompetenzen.

New Work, agile Arbeitsformen und hybride Zusammenarbeit machen adaptive Leadership-Modelle nötig. Der demografische Wandel und der zunehmende Fachkräftemangel steigern den Bedarf an gezielter Qualifizierung und Talentbindung. Themen wie Nachhaltigkeit, Green Skills aber auch eine soziale Transformation gewinnen stark an Bedeutung – auch für Führungskräfte.

Der rasche Wandel in unserer Gesellschaft stellt hohe Anforderungen an das Management, Veränderungsprozesse erfolgen schneller und die Arbeitswelt ist von hoher Komplexität gekennzeichnet. Diesen Herausforderungen müssen sich Unternehmer:innen, Führungskräfte und Personen mit Managementfunktion stellen, um in Zukunft erfolgreich zu sein.

SCHWERPUNKTE

Schloss Hofen bietet im Bereich „Leadership“ mit dem modular aufbauenden Masterprogramm „Sinn- und Wertorientiertes Führen“ in Kooperation mit der Ostschweizer Fachhochschule OST ein umfassendes Weiterbildungsangebot im Bereich der Führung.

Dazu zählen unter anderem Grundlagenprogramme wie „Wirksam führen - Zukunft gestalten“ an, in dem es um grundlegende Leitungskompetenzen geht. Es gibt heute nicht mehr den einzigen gültigen Führungsstil, sondern Führung ist eng verknüpft mit der Persönlichkeit von Leitungspersonen.

Psychologisches Wissen um Menschen und ihr Verhalten sind unabdingbare Voraussetzung, um gelingend führen zu können. Im Hochschullehrgang „Psychologie in der Arbeitswelt“ decken wir diese Wissensbereiche ab und vermitteln den Teilnehmenden Grundlagen der Psychologie im Kontext der Arbeitswelt. Wenn es um beratende Tätigkeiten geht, so finden Interessierte im Masterstudium „Organisationsberatung/-entwicklung“ Wissen und Methoden, wie Unternehmen und Institutionen beraten werden können.

Zentrum für Führungskräfte im Bodensee- raum

Mit dem Masterstudium „Master of Business Administration - MBA“ in Kooperation mit der Universität Innsbruck bietet der Schwerpunkt-bereich „Management“ ein international ausgerichtetes Programm für Führungskräfte aus der mittleren und oberen Führungsebene.

Überdies finden sich in diesem Bereich akademische Lehrgänge, die gemeinsam mit und für spezifische Branchen entwickelt und angeboten werden, wie z. B. der Hochschullehrgang für Seilbahnen in Kooperation mit der Doppelmayr-Gruppe.

Neu im Weiterbildungsprogramm finden sich neben „Existenzielles Leadership“ zwei weitere Micro-Credentials, „KI in Action“ sowie „Datenvisualisierung, -analyse und Data Storytelling“.

AUSBLICK

Das Kompetenzfeld „Leadership & Management“ soll stetig um neue Programme erweitert werden, um im Bodenseeraum ein einzigartiges Zentrum für humanistisch orientierte Führungsprogramme sowie hochwertige Programme im Managementbereich zu entwickeln.



LEADERSHIP & MANAGEMENT

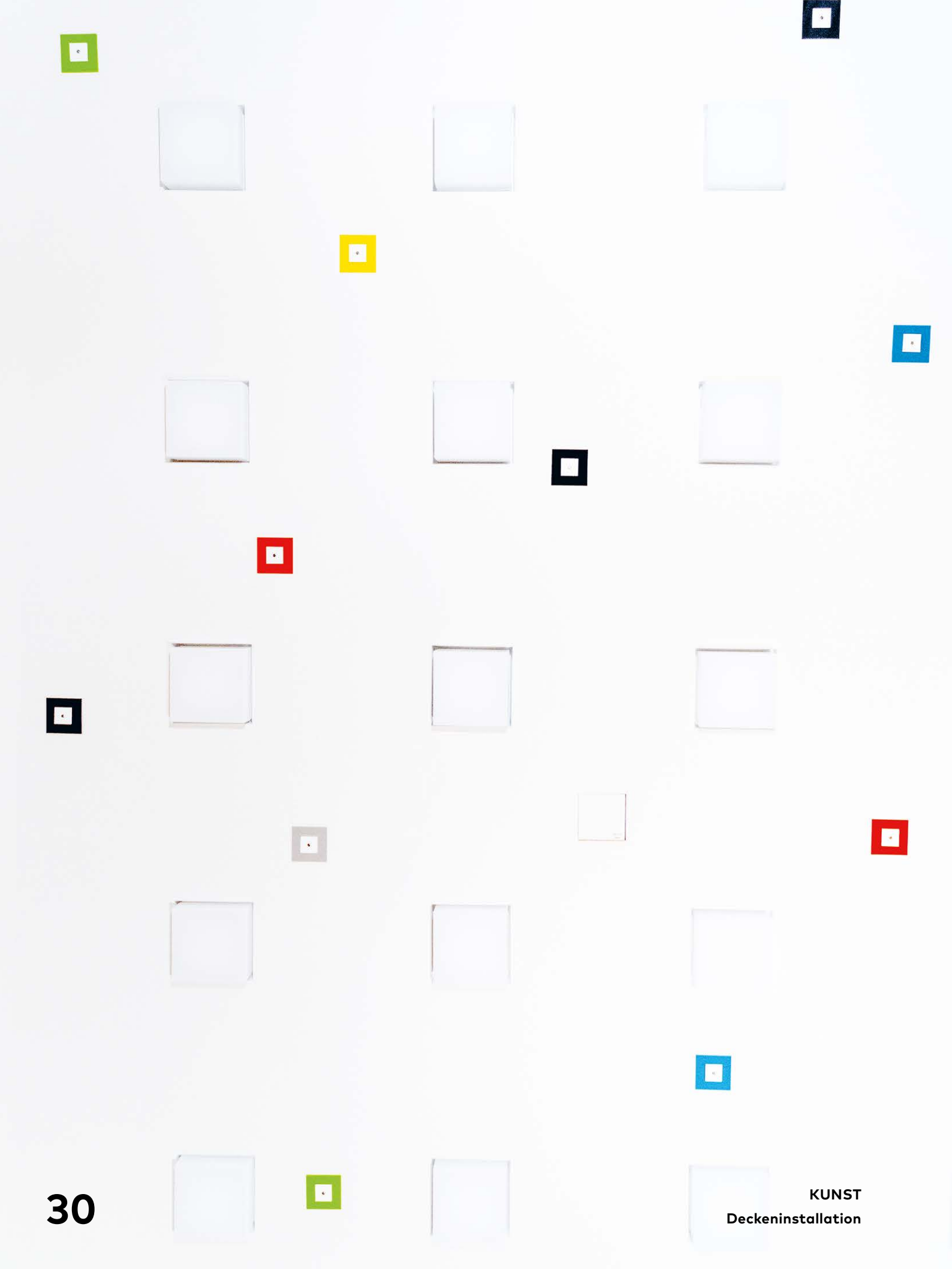
LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Master of Business Administration - MBA <i>NEU</i>	4	Masterstudium	
Organisationsberatung/-entwicklung - MSc (CE) <i>NEU</i>	4	Masterstudium	
Sinn- und Wertorientiertes Führen - MAS <i>NEU</i>	4	Masterstudium	
Existenzielles Leadership	1	Micro-Credential	
Wirksam führen - Zukunft gestalten <i>NEU</i>	2	Hochschullehrgang	
Psychologie in der Arbeitswelt	2	Hochschullehrgang	
Grundlagen der Seilbahnwirtschaft	1	Hochschullehrgang	

LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Identitätsorientiertes Führen <i>NEU</i>	1	Hochschullehrgang	
Führen in Zeiten des Wandels <i>NEU</i>	1	Hochschullehrgang	
Informationen aus Daten gewinnbringend nutzen	1	Micro-Credential	
Datenanalyse zur Entscheidungsfindung	1	Micro-Credential	
Datenvisualisierung, -analyse und Data Storytelling <i>NEU</i>	1	Micro-Credential	
KI in Action <i>NEU</i>	1	Micro-Credential	



LEADERSHIP &
MANAGEMENT







M E D I Z I N
P S Y C H O L O G I E
P S Y C H O T H E R A P I E



Meine Tätigkeit als Referent in Schloss Hofen hat nicht nur meine fachliche Arbeit bereichert, sondern auch meine persönliche Entwicklung vertieft. Die Verbindung von professionellem Rahmen, besonderem Ort und körperzentriertem Arbeiten schafft eine Lernatmosphäre, die Entwicklung auf mehreren Ebenen ermöglicht.



MAG. MARKUS ANGERMAYR
Wissenschaftliche Leitung
»Existenzielles Grounding«

MEDIZIN, PSYCHOLOGIE & PSYCHOTHERAPIE

Schloss Hofen ist der einzige Anbieter durchgehender Karrierepfade für Psycholog:innen und Psychotherapeut:innen in Vorarlberg. Vom Bachelor bis zum Master, vom Propädeutikum bis zum Fachspezifikum – hier werden Fachkräfte für die psychosoziale Versorgung von morgen ausgebildet.



Mag. Monika Wegner, BA
Leitung
Kompetenzfeld

Psychische Erkrankungen zählen zu den häufigsten Gesundheitsproblemen unserer Zeit. Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der psychosozialen Versorgung nimmt stark zu – gleichzeitig wirkt sich ein spürbarer Fachkräftemangel zunehmend auf die Versorgung der Bevölkerung aus. Schloss Hofen begegnet dieser Herausforderung mit einem strategisch ausgerichteten Bildungsangebot, das lückenlose Qualifizierungswege für Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen und Mediziner:innen ermöglicht.

Mit seiner klaren inhaltlichen Ausrichtung trägt Schloss Hofen maßgeblich dazu bei, die regionale Versorgungslage zu stärken und neue Perspektiven für Fachkräfte zu eröffnen. Dabei stehen sowohl die wissenschaftliche Fundierung als auch der hohe Praxisbezug im Mittelpunkt. Das Lernumfeld bietet inspirierende Rahmenbedingungen: historische Architektur, moderne Infrastruktur sowie eine Atmosphäre, die wertschätzendes Lernen und persönliche Entwicklung fördert.

SCHWERPUNKTE

Als einziger Anbieter in Vorarlberg ermöglicht Schloss Hofen durchgängige Karrierepfade in den Bereichen Psychologie und Psychotherapie. In Kooperation mit der Hochschule Magdeburg-Stendal wird ein vollständig in Österreich anerkanntes Psychologiestudium mit Bachelor- und Masterabschluss in Rehabilitationspsychologie angeboten. Darauf aufbauend deckt Schloss Hofen die postgraduale Ausbildung zur Klinischen Psychologie ab – ein Berufsfeld, das für die psychosoziale Versorgung von zentraler Bedeutung ist.

Im Bereich der Psychotherapie reagiert Schloss Hofen aktiv auf die Novelle des Psychotherapiegesetzes 2024, die eine grundlegende Akademisierung der Ausbildung vorsieht. Mit dem neuen Master Psychotherapie positioniert sich Schloss Hofen

als Brücke zwischen bewährter Praxis und neuen gesetzlichen Anforderungen. Das Psychotherapeutische Propädeutikum bleibt bis 2030 als Einstiegsmöglichkeit bestehen und wird sukzessive in die neue Ausbildungsstruktur überführt. Mit dem Fachspezifikum Verhaltenstherapie wird zudem eine der gefragtesten therapeutischen Methoden als vollständiger Ausbildungsgang angeboten.

Auch Mediziner:innen profitieren von einem breiten Weiterbildungsportfolio, das zahlreiche ÖÄK-Diplome umfasst: von Geriatrie und Palliativmedizin über Manuelle Medizin bis hin zur dreistufigen PSY-Ausbildung in psychotherapeutischer Medizin. Dieses interdisziplinäre Curriculum deckt auch wesentliche Inhalte der psychiatrischen Facharztausbildung ab und wird sowohl in Österreich als auch in der Schweiz anerkannt.

AUSBLICK

Die kommenden Jahre stehen ganz im Zeichen der Umsetzung der neuen Psychotherapieausbildung. Ab dem Wintersemester 2026 wird das Masterstudium Psychotherapie starten – eine bundesweite, gesetzlich verankerte Weiterentwicklung, die Schloss Hofen aktiv mitgestaltet und regional verankert. Parallel dazu werden flexible Zeitmodelle, digitale Lernformate und moderne Lehrmethoden weiter ausgebaut, um Studierenden sowie berufstätigen Personen und Menschen mit familiären Verpflichtungen bestmögliche Rahmenbedingungen zu bieten.

Die besondere Lage von Schloss Hofen, das professionelle Umfeld und die engagierten Mitarbeiter:innen schaffen ein Lernklima, in dem fachliches Wissen mit persönlichem Wachstum und echter menschlicher Begegnung verbunden wird – für eine psychische Gesundheitsversorgung, die nachhaltig wirkt.

Unterschiedliche
Zeitmodelle
und digitale
Lernformate



LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
ÖÄK-Diplom Geriatrie & Palliativmedizin	3	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Begleitende Krebsbehandlung	2	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Manuelle Medizin	4	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Phytotherapie	3	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Psychosomatische Medizin PSY 2	3	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin PSY 3	6	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Ernährungsmedizin <i>NEU</i>	2	Zertifikats-Lehrgang	
ÖÄK-Diplom Inklusive Medizin <i>NEU</i>	1	Zertifikats-Lehrgang	
Dialektisch-behaviorale Therapie für Adoleszente (DBT-A)	2	Zertifikats-Lehrgang	
PAIS Zertifikat <i>NEU</i>	2	Zertifikats-Lehrgang	
Rehabilitationspsychologie BSc	8	Bachelorstudium	

LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Rehabilitationspsychologie MSc	5	Masterstudium	
Psychotherapie <i>NEU</i>	5	Masterstudium	
Psychotherapeutisches Propädeutikum	5	Hochschullehrgang	
Verhaltenstherapie MSc	8	Masterstudium	
Verhaltenstherapie – Upgrade MSc	3	Masterstudium	
Körperorientierte Psychotherapie – Basis	2	Zertifikats-Lehrgang	
Körperorientierte Psychotherapie – Spezialisierung	3	Zertifikats-Lehrgang	
Schematherapie	2	Zertifikats-Lehrgang	
Traumabezogene Spieltherapie	2	Zertifikats-Lehrgang	
Alterspsychotherapie	3	Zertifikats-Lehrgang	
Existenzielles Grounding	2	Zertifikats-Lehrgang	



M E D I Z I N
P S Y C H O L O G I E
P S Y C H O T H E R A P I E

SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE

ANZAHL

Trauma- und bindungsorientierte Psychotherapie bei komplexen Störungsbildern

9

Therapeutische Haltung, Selbstfürsorge und Ressourcenarbeit

5

Behandlung von Essstörungen

2







Im akademischen Umfeld aktuelle Pflegeinhalte zu vermitteln und individuelle Entwicklung zu fördern motiviert mich sehr. Besonders erfüllt es mich mit tiefer Freude, ehemalige Auszubildende wiederzusehen und ihren persönlichen Kompetenzzuwachs zu erleben. Schloss Hofen bietet dazu einen renommierten und besonders wertschätzenden Rahmen.



DR. PHIL. MARINA LÄNGLE, BAKK.
Referentin im Hochschullehrgang
»Gesundheits- & Pflegemanagement«

PFLEGE

Schloss Hofen hat sich als bedeutende Ausbildungsstätte für Spezialisierungen und Sonderausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege etabliert. Unsere Lehrgänge orientieren sich an aktuellen wissenschaftlichen Standards und evidenzbasierten Konzepten. Damit erhalten die Auszubildenden fundiertes, zeitgemäßes Wissen sowie praxisnahe Kompetenzen in den Bereichen Pflegemanagement, Kinder- und Jugendlichenpflege, psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege sowie Intensiv- und Anästhesiepflege.



JUDITH WUCHER,
BA BA
Leitung
Kompetenzfeld

Unsere Bildungsprogramme stärken Pflegefachpersonen gezielt in ihrer beruflichen Entwicklung und bereiten sie umfassend auf die wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen vor. Wir arbeiten im Auftrag des Landes Vorarlberg und in enger Kooperation mit der Fachhochschule Vorarlberg und stehen damit für hohe Qualität, wissenschaftliche Fundierung und starke Praxisnähe. Unsere Lehrgänge eröffnen Pflegepersonen die Möglichkeit, sich fachlich zu spezialisieren, persönliche Kompetenzen auszubauen und in einer modernen Lernumgebung innovative Lehr- und Lernmethoden zu erleben.

Ein zentraler Schwerpunkt liegt im Bereich des Pflegemanagements. Die Lehrgänge vermitteln grundlegende Kompetenzen in Personalführung, Qualitätsmanagement und strategischer Ressourcenplanung – essenzielle Fähigkeiten für eine effiziente Leitung von Pflegeeinrichtungen und die Gestaltung eines unterstützenden Arbeitsumfelds. Der Austausch innerhalb der Studiengruppen fördert ein gemeinsames Führungsverständnis und ermöglicht den Aufbau eines wertvollen berufsübergreifenden Netzwerks.

Mit dem Hochschullehrgang Kinder- und Jugendlichenpflege rücken wir die besonderen Bedürfnisse junger Patient:innen und ihrer Familien in den Mittelpunkt. Neben vertieftem medizinisch-pflegerischem Wissen bilden die familienorientierte Versorgung sowie entwicklungspsychologische Aspekte wesentliche Schwerpunkte der Ausbildung.

Auch die psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege ist ein wichtiger Bestandteil unseres Angebots. Die Lehrgänge vermitteln umfangreiches Wissen zu psychischen Erkrankungen und therapeutischen Interventionen und befähigen die Absolvent:innen dazu, Menschen mit psychischen Belastungen kompetent, einfühlsam und professionell zu begleiten. Angesichts steigender psychosozialer Herausforderungen gewinnt dieser Bereich zunehmend an Bedeutung.

Im Hochschullehrgang Intensiv- und Anästhesiepflege erwerben die Studierenden vertiefte Kompetenzen für einen der anspruchsvollsten Bereiche der Pflege. Die Ausbildung stärkt die fachliche Handlungssicherheit, fördert ethische Reflexionsfähigkeit und unterstützt die professionelle Rollenentwicklung in einem hochkomplexen klinischen Umfeld. Für bereits erfahrene Pflegepersonen bieten wir zudem Basis- und Aufbaukurse im Clinical Assessment an, um pflegediagnostische Fähigkeiten zu erweitern, präzise klinische Einschätzungen zu fördern und damit die Patient:innensicherheit nachhaltig zu erhöhen.

AUSBLICK

Im kommenden Jahr starten die nächsten Durchgänge unserer Hochschullehrgänge. Gleichzeitig werden die Spezialisierungen mit frischen Ideen weiterentwickelt und neu gestaltet – für gemeinsames Lernen, persönliches Wachstum und eine starke berufliche Zukunft.

Sicherung der
pflegerischen
Versorgung
gewährleisten



P F L E G E

LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Anästhesiepflege	2	akad. Lehrgang	
Intensivpflege	2	akad. Lehrgang	
Basales und mittleres Pflegemanagement	2	Hochschullehrgang	
Gesundheits- und Pflegemanagement	3	akad. Lehrgang	
Gesundheits- und Pflegemanagement MBA <i>NEU</i>	4	Masterstudium	
Kinder- und Jugendlichenpflege	2	akad. Lehrgang	
Psychiatriepflege	4	akad. Lehrgang	
Clinical Assessment, Basis	4 Tage	Hochschulkurs	
Clinical Assessment, Aufbau	4 Tage	Hochschulkurs	





Wissenschaftliche Konzepte unterstützen dabei, berufliche Erfahrungen zu ordnen, einzuordnen, zu reflektieren. Dies ist wesentliches Element von Weiterbildungen auf Hochschuleniveau. Die Lehrgänge von Schloss Hofen bieten dies erprobt und bewährt. Sie sind eine Einladung, eigene Erfahrungen neu zu deuten und dadurch Lernchancen zu vermehren.



RETO EUGSTER
Lehrgangsleitung
Hochschullehrgang »Mediation«

SOZIALES & GESELLSCHAFT

In einer Zeit, in der gesellschaftliche, wirtschaftliche und individuelle Herausforderungen immer komplexer werden, nimmt die Bedeutung der psychosozialen Arbeit stetig zu. Das Bildungsprogramm bietet die Möglichkeit, gezielt theoretisches Wissen und praxisnahe Fähigkeiten zu erwerben, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen kompetent zu begleiten.



VERENA KOHLER,
BA
Leitung
Kompetenzfeld

Durch die wissenschaftlich fundierten Lehrinhalte und praxisnahen Methoden erlangen Teilnehmende spezifische Handlungskompetenzen, die zu einer Professionalisierung der Arbeit im Feld beitragen und das Wohlbefinden der Adressat:innen fördern können. Querschnittsthemen wie gesellschaftliche Fragen, ethische Überlegungen und neue Ansätze in der psychosozialen Arbeit regen die Reflexion der eigenen Haltung und Werte an und fördern persönliches Wachstum, um sich für eine anspruchsvolle und sinnstiftende Tätigkeit zu qualifizieren. Das Angebot im Kompetenzfeld Soziales richtet sich an Fachkräfte aus dem psychosozialen Handlungsfeld, dem Gesundheitswesen und an Personen, die im Profit- und Non-Profit-Bereich tätig sind. Die Programminhalte werden punktuell in Kooperation mit diversen Ausbildungs- und Studienstätten, Institutionen, dem Land Vorarlberg und Schloss Hofen entwickelt.

SCHWERPUNKTE

Im Zentrum des Weiterbildungsprogramms steht die Vertiefung der Kompetenzen in Bezug auf die Beratung und Entwicklung von Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen. Die unterschiedlichen Ansätze eröffnen Perspektiven, Dynamiken und Wechselwirkungen in Beziehungen und Systemen zu erkennen und gezielte Interventionen zu setzen, um Veränderungsprozesse zu initiieren und konstruktiv mitzugestalten. Die thematische Schwerpunktsetzung im Bereich der Pädagogik qualifiziert Fachpersonen in der methodischen Arbeit, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Lern- und Entwicklungsprozessen zu begleiten. Das vorliegende Angebot umfasst ein akademisches

Programm mit einem Masterabschluss in Continuing Education – MSc (CE) – in Psychosozialer Beratung sowie akademische Weiterbildungen, die neue Berufsfelder für Absolvierende ermöglichen, wie der international anerkannte Lehrgang „Supervision und Coaching“. Etablierte Lehrgänge in Krisenintervention, Mediation, Suchtberatung, Sexualpädagogik und Systemischer Arbeit bieten in interprofessionellen Gruppen lebendige Lernsettings mit regem Austausch. Im Seminarprogramm liegt ein besonderes Augenmerk auf der Praxisnähe und Anwendungsorientierung der Inhalte aus den Themenfeldern Inklusion, Jugend, Familien, Interkulturalität, Sozialpolitik und Beratung. Die heterogene Gruppe als Lernfeld fördert die Kreativität, innovative Lösungen für komplexe berufliche Aufgaben zu entwickeln und nachhaltige Kooperationen über den Lehrgang hinaus zu etablieren.

AUSBLICK

Auch im Jahr 2026 dürfen wir uns auf neue Schwerpunkte im Seminar- und Lehrgangsbereich freuen. So wird das erste Micro-Credential im Kompetenzfeld „Soziales und Gesellschaft“ zum Thema „Suchtberatung“ angeboten. Weitere Schwerpunkte des Lehrgangs- und Seminarprogramms werden auf Fragen der Digitalisierung im Berufsfeld der sozialen Arbeit sowie von Beiträgen zu einem wertschätzenden Miteinander gelegt.



SOZIALES & GESELLSCHAFT

LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Psychosoziale Beratung MSc (CE) / MAS	6	Masterstudium	
Mediation	2	Hochschullehrgang	
Krisenintervention	2	Hochschullehrgang	
Menschen mit Suchterkrankung beraten und begleiten <i>NEU</i>	1	Micro-Credential	
Sexualpädagogik – Sexuelle Bildung	2	Hochschullehrgang	
Supervision und Coaching	5	akad. Lehrgang	
Systemisches Denken und Arbeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich	2	Zertifikats-Lehrgang	
Beratungstraining	2	Hochschullehrgang	
Coaching	2	Hochschullehrgang	



LEHRGANG**SEMESTER****FORMAT****BEREICH**

Master-Course – Soziale Arbeit für
High Professionals (CONCORDIA Rumänien)

1

Micro-Credential



Praxis der Sozialen Arbeit für die Kinder-
und Jugendhilfe (CONCORDIA Rumänien)

2

Micro-Credential



Basislehrgang Sonderpädagogik
(CONCORDIA Rumänien)

2

Micro-Credential



Sozialpsychiatrische Grundlagen und
Vertiefung (CONCORDIA Rumänien)

1

Micro-Credential





SOZIALES & GESELLSCHAFT

SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE

ANZAHL

Beratung

10

Rechtliche Rahmenbedingungen

4

Interkulturalität

4

Inklusion

2

Digitalisierung im Sozialbereich

4

Jugend

3

Familie

2







Der Lehrgang hat mir geholfen, einen Überblick über die große Stoffmenge zu erhalten und unterstützte mich in der Vorbereitung auf den MedAT.

Vor allem die Prüfungstrainings mit den Medizinstudierenden waren besonders hilfreich.



ISABELL PAL

Teilnehmerin »Lehrgang zum
MedAT-H/Z«

STUDIENZULASSUNG

In die Angebotsentwicklung sowohl im Bereich des Medizinaufnahmetests als auch für die Zulassung zu einem Bachelorstudium sind viele Partner eingebunden, wie z. B. das Land Vorarlberg, die Bildungsdirektion Vorarlberg, die Ärztekammern, regionale Netzwerke oder auch die FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences. Dadurch wollen wir passgenaue und wirksame Trainings- und Vorbereitungsformate ermöglichen.



**MAG. MAG.
RAINER LÄNGLE,
MPH**
Leitung
Programmcluster

Personen auf ihrem Weg zu einer akademischen Ausbildung zu begleiten, steht im Programmbe-
reich „Studienzulassung“ im Fokus. Der Druck, in
Studienrichtungen mit Beschränkung, sei es an an
Universitäten oder an Fachhochschulen, im Rah-
men eines Aufnahmetests oder Reihungsverfahrens
einen Studienplatz zu erhalten, ist immens hoch.

Dazu zählen vor allem natur- oder geisteswissen-
schaftliche Studien, in denen die Anzahl der
Studienplätze beschränkt ist. Im Besonderen betrifft
das die Studienrichtungen der Human- und Zahn-
medizin.

SCHWERPUNKTE

Um Studienwerber:innen bestmöglich auf die Auf-
nahme- und Reihungsverfahren vorzubereiten, bie-
tet der Programmbereich ein vielfältiges Angebot
und unterschiedliche Formate.

Personen auf
ihrem Weg zu einer
akademischen
Ausbildung begleiten

Diese reichen von ganz
kompakten Formaten wie
Tages-Online-Seminaren
über zehntägige Intensiv-
kurse bis hin zu längeren Lehr-
gängen, die zwischen drei und
fünf Monaten dauern.

Bestmögliche Unterstützung bedeutet für uns,
schon früh im Vorfeld umfassend, breit und vor
allem persönlich zu informieren.

Dazu werden neben On- und Offline-Informations-
veranstaltungen und Schnupperseminaren auch
Coaches und Bildungsberater:innen an höheren
Schulen eingebunden, die vor Ort und persönlich
über die Beschränkungen und die Möglichkeiten
zur idealen Vorbereitung informieren.





AUSBlick

Um die Möglichkeiten von kostenlosen
Trainingsangeboten zu erhöhen, werden
zusätzliche kostenlose Testsimulationen
angeboten. Dadurch sollen die Studienwer-
ber:innen im Sinne einer Selbstevaluation
besser entscheiden können, welches Vorbe-
reitungsangebot für sie das richtige ist.
Zusätzlich werden die „On-demand“-
Trainings im Bereich der Vorbereitung
auf den MedAT-H/Z ausgeweitet, um den
individuellen Zeitpräferenzen besser zu
entsprechen.

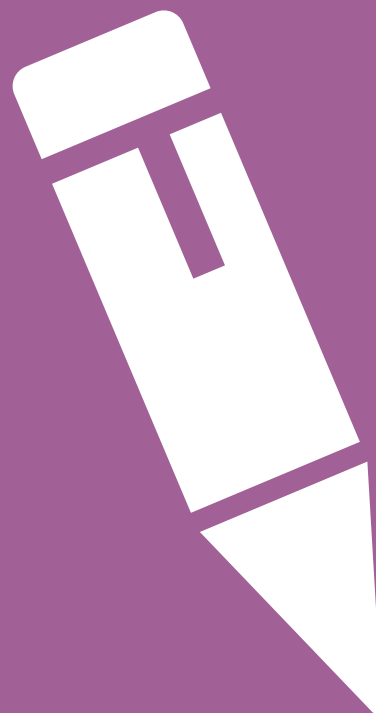
Weiters wird für die Vorbereitung auf die
Zusatzprüfungen an der FHV das Weekday-
Modell – mit einem stärkeren Fokus auf die
Absolvierung des Lehrgangs neben dem
Beruf – weiter ausgebaut.



STUDIEN ZULASSUNG

LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Lehrgang zum Aufnahmetest Medizinstudium (MedAT-H/Z)	1	Zertifikats-Lehrgang	
Intensivkurs zum Aufnahmetest MedAT-H/Z	10 Tage	Zertifikats-Lehrgang	
Lehrgang zur Studienbefähigung – Weekend Edition	1	Zertifikats-Lehrgang	
Lehrgang zur Studienbefähigung – Weekday Edition	1	Zertifikats-Lehrgang	

SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE	ANZAHL
Testsimulationen zum MedAT-H	2
Kompaktseminare zum MedAT	4–8







Künstliche Intelligenz (KI) ist zu einem Querschnittsthema geworden und beeinflusst zunehmend die ganze Gesellschaft. Richtig eingesetzt, kann uns die KI bei der Arbeit wesentlich unterstützen. Das Seminar „KI im Büroalltag“ gab einen Überblick über die verschiedenen Systeme und schaffte eine gute Wissensbasis, um sich vertieft mit dem Thema KI im Büroalltag auseinanderzusetzen.



DIPL.-BW. (FH) HARALD MOOSBRUGGER
Leitung der Abteilung Wissenschaft und Weiterbildung
Amt der Vorarlberger Landesregierung

VERWALTUNGSAKADEMIE

Die Verwaltungsakademie Vorarlberg ist das gemeinsame Ausbildungsforum des Landes Vorarlberg, des Vorarlberger Gemeindeverbandes und des Bodensee Weiterbildungszentrums Schloss Hofen. Ziel ist es, Landes- und Gemeindebedienstete bedarfsorientiert und praxisnah auf ihre Aufgaben im öffentlichen Dienst vorzubereiten und sie kontinuierlich weiterzubilden.



DR. MARION LENZ

Leitung

Kompetenzfeld

Die Vorarlberger Verwaltungsakademie konzipiert, plant und organisiert im Auftrag des Landes Vorarlberg, des Vorarlberger Gemeindeverbandes und der Schloss Hofen – Wissenschafts- und Weiterbildungs-GesmbH bedarfsorientierte Aus- und Weiterbildungsangebote für Landes- und Gemeindebedienstete sowie für Bürgermeister:innen und Gemeindemandatar:innen. Mit ihren berufsbegleitenden Programmen leistet sie einen zentralen Beitrag zur Qualitätssicherung und Zukunftsfähigkeit der Verwaltung in Vorarlberg.

Die Angebote der Verwaltungsakademie orientieren sich eng an den Bedarfen der Praxis und greifen aktuelle Herausforderungen aus Verwaltung, Gesellschaft und Politik auf. Als gemeinsame Ausbildungsplattform und starke Kooperation fördert sie nicht nur Wissen und Kompetenz, sondern auch den interkommunalen und interinstitutionellen Austausch. Damit schafft sie einen wichtigen Raum für Dialog, Vernetzung und gemeinsames Lernen innerhalb der Vorarlberger Verwaltungslandschaft.

SCHWERPUNKTE

Im Zentrum des Programms steht die Grundausbildung für Landes- und Gemeindebedienstete – der Verwaltungslehrgang sowie der Verwaltungslehrgang JUS als eigene dienstliche Grundausbildung für Jurist:innen im Landesdienst. Diese Formate vermitteln

grundlegendes Verständnis für behördliche Prozesse und bereiten praxisnah auf den Berufsalltag im öffentlichen Dienst vor.

Darüber hinaus bietet die Verwaltungsakademie ein breites Spektrum an Weiterbildungsseminaren und vertiefenden Lehrgängen, die auf spezifische Berufsgruppen und Funktionen zugeschnitten sind – von Lehrlingen über Sachbearbeiter:innen bis hin zu

Führungskräften und Expert:innen. Themenfelder wie Verwaltung und Recht, Finanzen, Digitalisierung, Kommunikation, Teamarbeit, Selbstmanagement, Persönlichkeitsentwicklung oder Gesundheit bilden die inhaltlichen Schwerpunkte.

Ergänzt wird das Portfolio durch zielgerichtete Angebote für Sachverständige, für Lehrlinge und Lehrlingsausbilder:innen sowie für Bürgermeister:innen und politische Verantwortungsträger:innen auf Gemeindeebene.

AUSBLICK

Um Lernen noch erwachsenengerechter, flexibler und wirksamer zu gestalten, setzt die Vorarlberger Verwaltungsakademie in den kommenden Jahren verstärkt auf moderne didaktische Konzepte. Der Ausbau digitaler Lernplattformen sowie die Entwicklung von E-Learning-Elementen ermöglichen orts- und zeitunabhängiges Lernen und unterstützen individuelles Lerntempo und bedarfsorientierte Wissensvermittlung.

Künftige Programme werden noch stärker die Verwaltungspraxis in den Mittelpunkt stellen, um den Transfer in die Praxis zu stärken und den unterschiedlichen Lebensrealitäten der Teilnehmenden gerecht zu werden. Ziel ist es, die Verwaltungsakademie als lernende Organisation weiterzuentwickeln und einen Beitrag zu einer modernen, zukunftsfähigen Weiterbildungskultur im öffentlichen Dienst zu leisten.

Ausbau digitaler Lernplattformen und Entwicklung von E-Learning-Angeboten



LEHRGANG	SEMESTER	FORMAT	BEREICH
Verwaltungslehrgang	2	Zertifikats-Lehrgang	
Verwaltungslehrgang JUS	2	Zertifikats-Lehrgang	
Führungskräftelehrgang für Gemeinden	2	Zertifikats-Lehrgang	

SCHWERPUNKTTHEMEN-SEMINARE	ANZAHL
Allgemeine Verwaltung und Recht	28
Betriebswirtschaft und Finanzen	8
Führung und Management	12
Kommunikation und Team	14
Persönliche Arbeitstechniken und Gesundheit	14
Persönlichkeit und Gesundheit	14
Bürgermeister:innen und Gemeindemandatar:innen	20
Sekretariat und Office	6
Lehrlinge und Lehrlingsausbilder:innen	4
Weitere Themen	10

DAS SCHLOSS HOFEN TEAM

Exzellente Begleiter:innen auf Lern- und Entwicklungsreisen

Menschen auf ihrer Lern- und Entwicklungsreise zu begleiten, zu fordern und zu fördern, ist das Ziel aller Teams von Schloss Hofen. Unabhängig von Position und Funktion sind sie alle wesentlicher Bestandteil eines Entwicklungs-, Gestaltungs- und Managementprozesses, der den optimalen Rahmen für gutes Lehren und Lernen schafft und bereitstellt.

**Chancenreicher
und nachhaltiger
Lebensraum**

Das Team von Schloss Hofen arbeitet täglich daran, Chancen und Möglichkeiten für berufstätige Menschen durch Fort- und Weiterbildung zu eröffnen und zu erweitern. Der Fokus liegt dabei auf der themen- und berufsbezogenen Weiterbildung in gesellschaftspolitisch relevanten Bereichen, wodurch die lokale und regionale Lebens- und Arbeitsqualität sowie das gesellschaftliche Für- und Miteinander gefördert werden sollen.

Angestrebt wird auf allen Ebenen exzellentes Bildungsmanagement, sei es in Leitungsfunktion, Lehrgangsmanagement oder Administration, sei es als Masterprogramm oder Ein-Tages-Seminar, sei es als Servicefachkraft oder Küchenhilfe. Im Fokus steht stets das Anliegen, Menschen zu befähigen und zu ermächtigen und damit Lebens- und Berufschancen mittels Weiterbildung zu wahren oder zu erhöhen. Damit trägt das Schloss Hofen Team sowohl direkt zu einem chancenreichen Lebensraum in Vorarlberg als auch zu einer nachhaltigen Entwicklung im Bodenseeraum bei.

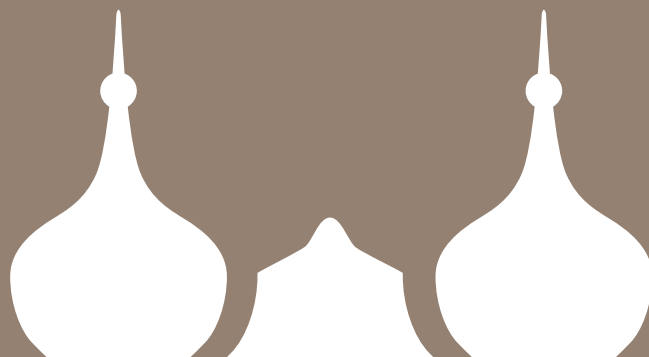


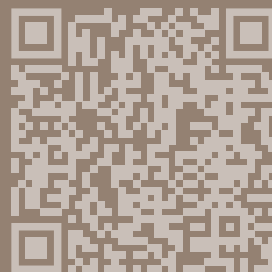
IMPRESSUM

Herausgeber: Schloss Hofen
Wissenschafts- und Weiterbildungsges.m.b.H.
Hofer Straße 26, 6911 Lochau, Austria

Gestaltung: Sandra Pörtl
Titelbild: Günter König
Fotos im Innenteil: Fabrizio Pritzi, Klaudia Longo,
Nina Bröll, Marc Walser
Illustrationen: AdobeStock
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH
© 2026, alle Rechte bei Schloss Hofen
Wissenschafts- und Weiterbildungsges.m.b.H.

Änderungen des Programmangebots sowie
des Formats & Dauer vorbehalten.





Schloss Hofen – Bodensee Weiterbildungszentrum

Hofer Straße 26, 6911 Lochau, Austria

T +43 5574 4930

E info@schlosshofen.at **W** www.schlosshofen.at

